

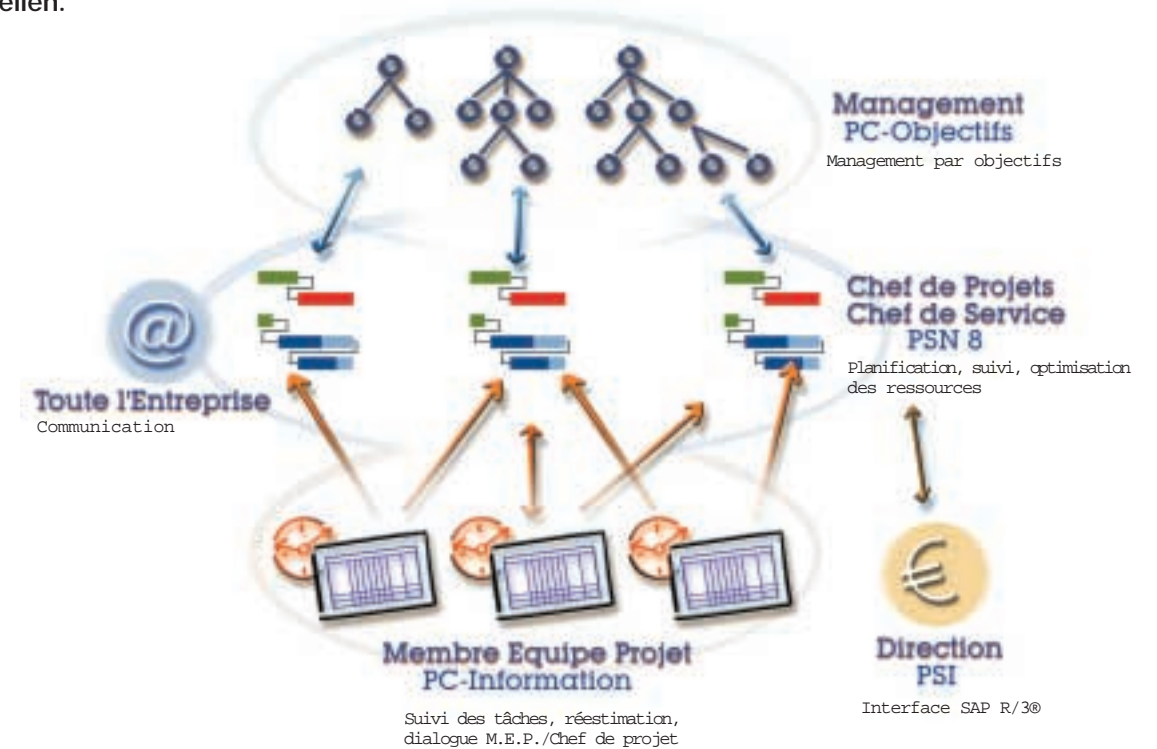
Projektmanagement – für wen?

**Planen, simulieren,
budgetieren, analysieren,
Aktivitäten in Bezug auf
Termine, Auslastung
und Kosten verfolgen,
Ressourceneinsatz
optimieren;**

das sind wesentliche Aufgabenstellungen in einem erfolgreichen Unternehmen. Diese wirtschaftlichen und funktionellen Aufgaben, die gleichzeitig die wichtigsten Informationen zur Unternehmenssteuerung liefern, finden sich im Unternehmen in den unterschiedlichsten Bereichen wieder: Entwicklung, Forschung, IT, aber auch Marketing oder Service.

Ein einheitliches und unternehmensweites Projektmanagementsystem ermöglicht es, diese Informationen so präzise wie möglich verfügbar zu machen und so zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Entscheidungen treffen zu können. Projektmanagement betrifft alle Mitarbeiter in einem Unternehmen: Planer (Projektplanerstellung), Controller (Kostenverfolgung, Verzögerungen und Ressourcen), Projektleiter (Festlegen der verschiedenen Abschnitte und Bestätigung des Fortschritts), Ressourcenmanager (Kapazitätsplanung ...), Projektmitarbeiter (Rückmeldung) und insbesondere die Unternehmensleitung, für die das Projektmanagementsystem verlässliche Daten zur Steuerung der Unternehmensprojekte liefert.

Die modulare Zusammensetzung von Sciforma PS Suite bietet Lösungen, die für jede Funktion im Unternehmen das geeignete Werkzeug für die Projektarbeit zur Verfügung stellen.

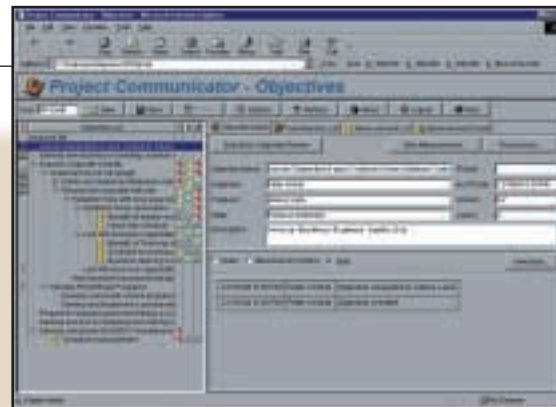


Management

Sciforma PC Objectives erlaubt es dem Management, Unternehmensziele festzulegen und zu überwachen. Diese Ziele können beliebiger Natur sein: beispielsweise die Verwirklichung eines Verkaufszieles, Erstellung eines neuen Prototyps usw.

Über einen Web Browser können die Verantwortlichen Termine und Budgets verfolgen und die gesamte Historie oder den Fortschritt der vereinbarten Ziele überwachen und überprüfen.

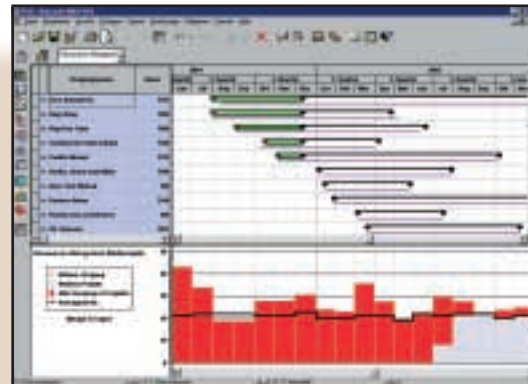
Für das Management stellt PC Objectives ein verlässliches Steuerungsinstrument für die Unternehmensziele dar.



SIEHE SEITE 9

Ressourcenmanager

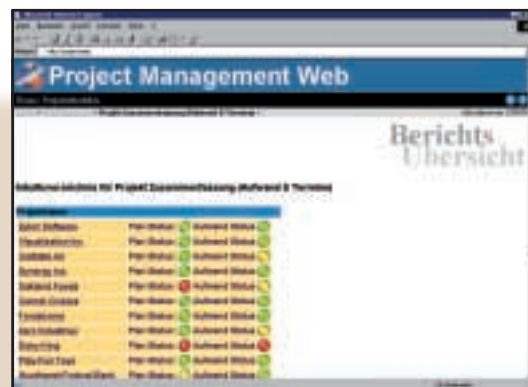
Mit Sciforma Project Scheduler 8 erhalten Ressourcenmanager Zugriff auf die für sie relevanten Daten, die nach bestimmten Kriterien zusammengefasst werden können. Die Ressourcenmanager können Überlastungen erkennen und den Einsatz ihrer Ressourcen einzeln oder insgesamt nach den Anforderungen der verschiedenen laufenden Projekte automatisiert oder manuell optimieren.



SIEHE SEITE 14

Controller

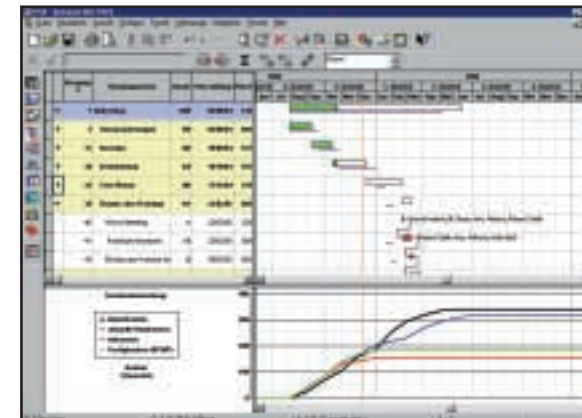
Dank der mit Sciforma Project Scheduler 8 erstellten Berichte kann der Controller die Finanzdaten analysieren, Abweichungen zwischen den Ist- und Planwerten von Kosten und Aufwand erkennen und Maßnahmen einleiten. Diese Übersichten können nach unterschiedlichen Projekt- oder Ressourcenkriterien gruppiert und zusammengefasst werden und ermöglichen genaue Vorhersagen.



SIEHE SEITE 21

SEITE 4

Projektleiter

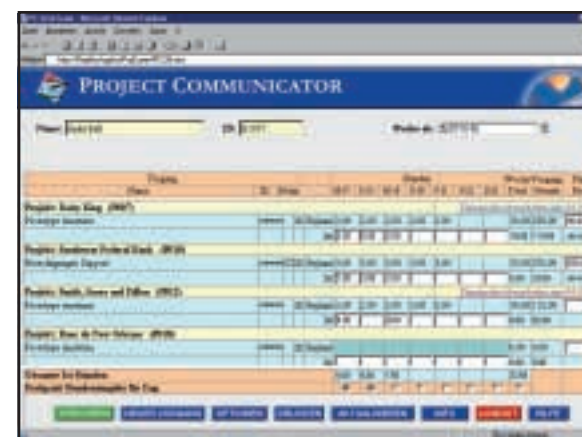


SIEHE SEITE 12

Planung, Verfolgung, Kapazitätsplanung, Berichtswesen und Aktualisierung von Projektdaten: Project Scheduler 8 ist das zuverlässige Instrument des Projektleiters. Die flexiblen Anpassungsmöglichkeiten von Project Scheduler 8 erlauben die Erstellung einer unbegrenzten Anzahl von benutzerdefinierten Feldern, die spezifische Daten Ihrer Organisation enthalten: Personalnummern, Auftrags- und Projektnummern, Standorte ...

Die verschiedenen Ansichten ermöglichen eine schnelle und einfache Darstellung der Aktivitäten oder der Verfügbarkeit der verschiedenen Ressourcen in unterschiedlichen Projekten. Konflikte, wie z.B. Überlastungen, werden transparent dargestellt oder in Berichten und Grafiken hervorgehoben.

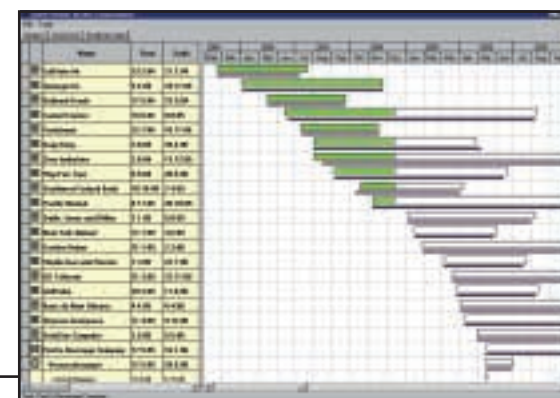
Mitglieder des Projektteams



SIEHE SEITE 23

Mit PC Inform erfassen Sie den Fortschritt in Ihren Projekten. Im webbasierten „elektronischen Stundenzettel“ können die Mitglieder des Projektteams ihre geleisteten Aufwandsstunden erfassen und den Restaufwand schätzen.

und unternehmensweite Transparenz ...



SIEHE SEITE 21

Sciforma Project Scheduler 8 enthält mit dem „Web Site Manager“ ein leistungsstarkes Werkzeug zur Erstellung eines Projektmanagement-Webportals. Projekte können damit im Intra- oder Internet veröffentlicht werden, z.B. mit Ampelberichten, Projektinformationen, aber auch mit dem lizenzfreien Gantt Viewer.

Dank dieser Funktion können Projektplanung und -status unternehmensweit kommuniziert werden, ohne dafür zusätzliche Sciforma Project Scheduler 8 Lizenzen zu nutzen.

„Critical Chain“ – ein neuer Weg im Projektmanagement

Die „Kritische Pfad“ Methode war lange Zeit die einzige Projektmanagementmethode.

Mit der Veröffentlichung seines Bestsellers *Critical Chain* stellte Dr. Eliyahu Goldratt 1997 den ersten bedeutenden neuen Ansatz für das Projektmanagement seit über 30 Jahren vor.

Konventionelles Planen

mit der „Kritischen Pfad“ Methode

Schätzen

Um jeden Vorgang im Projekt mit hoher Wahrscheinlichkeit termingerecht abzuschließen, bauen Projektmitarbeiter und -leiter versteckte Sicherheitsreserven ein, die Risiken und Eventualitäten absichern.

Vorgang #	Vorgangsname	Dauer	1w					2w					3w				
			M	D	M	D	F	M	D	M	D	F	M	D	M		
1	Vorgang 1	10t															

Studentensyndrom

Aufgrund der Sicherheitsreserven meint der Mitarbeiter ausreichend Zeit zur Verfügung zu haben. Häufig erledigt er aufgrund dieser Annahme andere „wichtige“ Aufgaben, bevor er mit dem eigentlichen Vorgang beginnt. Wenn jetzt ein unerwartetes Problem auftritt, sind bereits alle Sicherheitspuffer verbraucht und meist wird der geplante Endtermin trotz eingplanter Pufferzeiten überschritten.

Parkinsons Gesetz

Hat der Mitarbeiter noch ausreichend Zeit zur Verfügung, füllt er diese oft mit Arbeit aus, unabhängig davon, ob die eigentliche Aufgabe bereits erfüllt ist. Das bedeutet, dass zeitliche Vorsprünge ungenutzt bleiben, Verspätungen jedoch weitergereicht werden.

Multitasking

Das Hauptmotiv für Multi-Tasking ist der Wunsch, in allen Projekten gleichzeitig Fortschritt vorzuweisen. In der Konsequenz werden alle Projekte zu ihrem spätesten Endtermin abgeschlossen.

Keine vorzeitige Fertigstellung von Projekten

Das Ergebnis aller dieser Phänomene ist paradox. Trotz der Sicherheitspuffer werden Projekte meist zu spät und mit zu hohen Kosten abgeschlossen.

	Vorgangsname	Feb				Mar				Apr				Mai			
		5	12	19	26	5	12	19	26	2	9	16	23	30	7	14	21
	Projekt A																
	Projekt B																
	Projekt C																
	Projekt D																

Critical Chain – ein neuer Ansatz

Critical Chain verlangt ein Umdenken im Management: Es zählt nur das Ziel. Das Ziel kann aber nur mit dem gesamten Projektteam erreicht werden. Transparenz, Vertrauen und eine schnelle, effiziente Kommunikation sind die Voraussetzung für den Erfolg der Critical Chain Methode. Die nachweisbaren Erfolge dieser Methode lohnen ein Umdenken.

	Vorgangsname	Feb				Mär				Apr				Mai			
	Projekt A																
	Projekt B																
	Projekt C																
	Projekt D																

- Sicherheitsreserven werden aus den einzelnen Vorgängen herausgenommen und als zentraler Puffer an das Projektende gestellt.
- Vorgänge werden nach dem Staffellaufprinzip bearbeitet: Vorgänge werden nacheinander so schnell wie möglich fertiggestellt

- und übergeben. Es gibt keine Terminvorgaben für die einzelnen Vorgänge. Es gibt nur den Projektendetermin.
- Die Vorgänge beginnen so spät wie möglich: Kosten werden später fällig, der Ressourceneinsatz verteilt sich optimal.

Verkürzen Sie die Dauer und die Kosten im Projekt durch den Einsatz der Critical Chain Methode.



PC Objectives

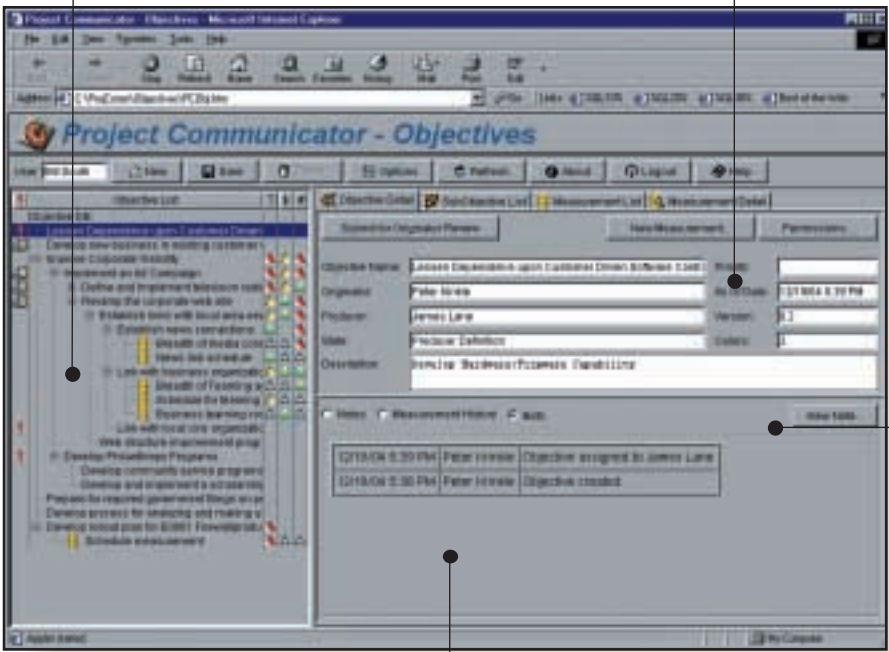
Herr Robert, Geschäftsführer eines Pharmaunternehmens mit 500 Angestellten:

„Die Einführung einer neuen Produktionsstraße, die Suche nach neuen Lieferanten für Rohmaterialien, die Entwicklung eines neuen Medikamentes usw.: Informationen zu unterschiedlichen Bereichs- und Unternehmenszielen erhalte ich in meinem Unternehmen nicht automatisch. Ich benötige für meine Führungsaufgaben Daten zu diesen Zielsetzungen, den erreichten Status und die verschiedenen Änderungen. Dafür wünsche ich mir ein Werkzeug, das mich zeitnah bei der Entscheidungsfindung unterstützt und mein Unternehmen somit wettbewerbsfähiger macht. „

Eine schnelle Übersicht der aktuellen Unternehmensziele: PC Objectives bietet aus Unternehmenssicht eine Standardisierung von Managementzielen und -aufgaben. Es kann sich dabei um Ziele jeder Art handeln (das Erreichen eines Verkaufszieles, die Erstellung eines neuen Prototyps, die Einführung eines Kommunikationskonzeptes ...). PC Objectives basiert auf der aktuellen Technologie und ermöglicht das Arbeiten in einem Browser. Als verlässliches Steuerungsinstrument lassen sich mit PC Objectives Ziele und Vorhaben erfassen, an die gewünschten Unternehmensebenen zur Umsetzung delegieren, Abstimmungen zwischen Auftraggeber und Verantwortlichen realisieren und Fortschritt in der Realisierung – auch in Projekten – jederzeit bewerten (analysieren).

Strategische oder taktische Sichtweise?
PC Objectives passt sich an den aktuellen Anforderungen an und bildet die verschiedenen Ziele hierarchisch ab.

- Webbasierter Zugriff:
- PC Objectives unterstützt den Manager bei der Bearbeitung der ihm zugewiesenen Ziele
 - Er definiert die Ziele für seine Mitarbeiter (Termine, Budget, Qualität ...)
 - Abstimmungen und Verhandlungen mit den Beteiligten, transparente Verfolgung des Status und protokollieren im Vorgehen



PC Objectives kann auch Projekte in Unternehmensziele einbinden.

Für die Ziele können unterschiedliche Messgrößen bestimmt werden: Kosten und Budgets, Termine, Qualitätsgrößen ...
Der Status der Messgröße wird als Ampel dargestellt, wobei die Grenzwerte für die Ampelfarben freidefinierbar sind.
Jedem Ziel können selbstverständlich mehrere Messgrößen zugeordnet werden. Die Messgrößen können aber auch Kosten und Termine eines Projektes sein, das mit SciForma Project Scheduler 8 geplant wurde.



Sciforma Project Scheduler 8

Die nun bereits achte Version der Projektmanagementsoftware Sciforma Project Scheduler setzt Maßstäbe in einer einzigartigen Zusammenstellung von Funktionen und neuen Methoden zur Projektplanung.

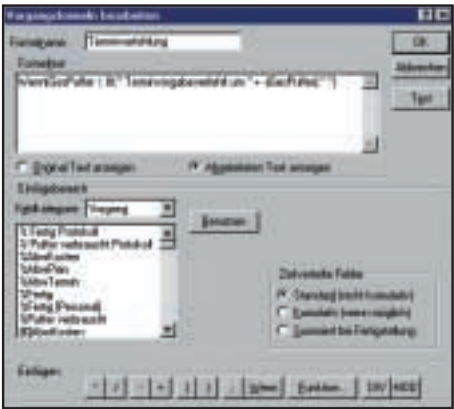
Sciforma Project Scheduler 8 ist eine Softwarelösung für die Planung, Analyse, Verfolgung und Steuerung von Projekten, Kosten und Ressourceneinsatz, die als Einzel- und als Unternehmenslösung eingesetzt werden kann. Von der Planung des einzelnen Projektes, über Multiprojektmanagement bis zur Analyse und Steuerung des Unternehmens-Portfolios kann mit Sciforma Project Scheduler 8 alles verwirklicht werden.

Das bedienerfreundliche Programm erlaubt Ihnen ein intuitives und effizientes Arbeiten.

Flexibilität

dank individueller Anpassung

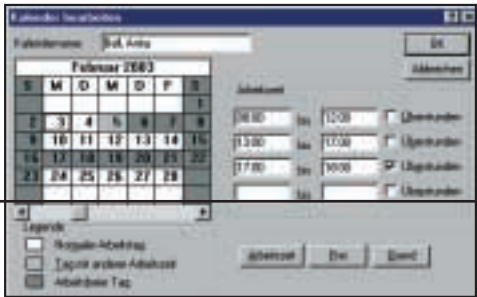
Tauschen Sie Daten zwischen Sciforma Project Scheduler 8 und anderen Anwendungen, auch SAP, über leistungsfähige Schnittstellen (PSI, ODBC, OLE, DDE) aus. Sciforma Project Scheduler 8 ist MS Office kompatibel. Sie finden aus Office bekannte Funktionen (wie z. B. Kopieren und Einfügen) und Schaltflächen wieder.



Passen Sie Ansichten, Tabellen, Grafiken, Layouts und Berichte einfach und schnell den Anforderungen Ihrer Projektumgebung an. Erweitern Sie Sciforma Project Scheduler 8 mit beliebig vielen selbst definierten Feldern und Formeln.



Bei der Erstellung individueller Berichtsvorlagen unterstützt Sie ein Berichtsassistent. Mit Filtern können Sie Ihre Projekt- und Ressourcendaten nach Ihren gewünschten Kriterien selektieren. Selbst aufgezeichnete Makros automatisieren Bedienungsabläufe in Sciforma Project Scheduler 8.



Definieren Sie verschiedene Kalender für Projekte, Vorgänge, Mitarbeiter, oder auch globale Unternehmenskalender.



Ein Projekt planen

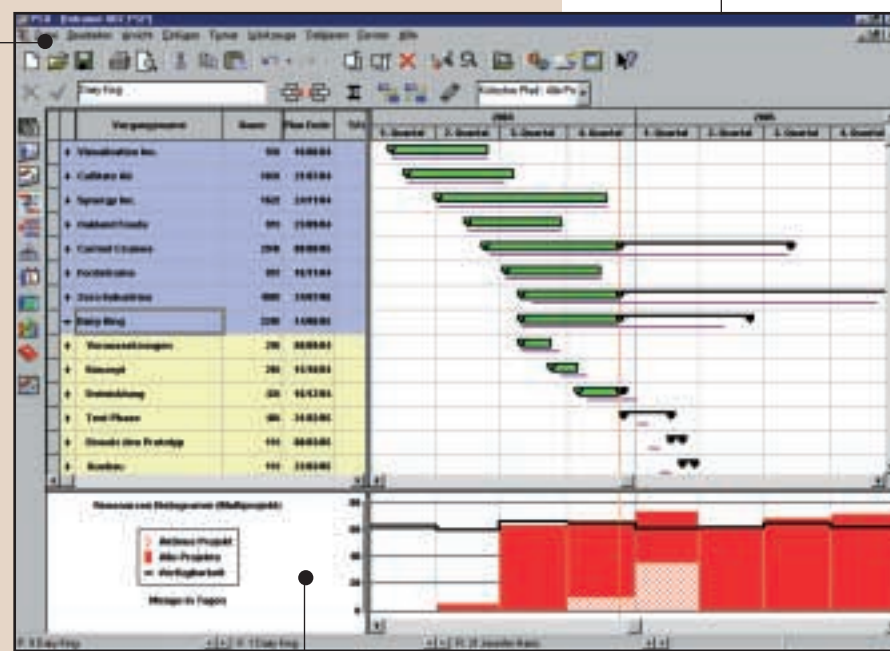
Herr Bachmann, Multi-Projektleiter: „Ich bin für die Überwachung mehrerer Projekte verantwortlich. Ich brauche ein Werkzeug, mit dem ich Überschreitungen von Terminen und Budget erkennen und gleichzeitig Projektziele effektiv verfolgen kann.“

Sciforma Project Scheduler 8 ist ein ideales Planungswerkzeug für Projektleiter, das sich hervorragend in den Planungsprozess Ihres Unternehmens einbettet. Bewährte Berechnungs- und Kalkulationsroutinen liefern dem Projektleiter zuverlässige Prognosen, die eintretende Ereignisse oder Störungen berücksichtigen.

Projekt- und Ressourcen
daten können als Dateien, in
Datenbanken oder auf FTP
Servern gehalten werden.



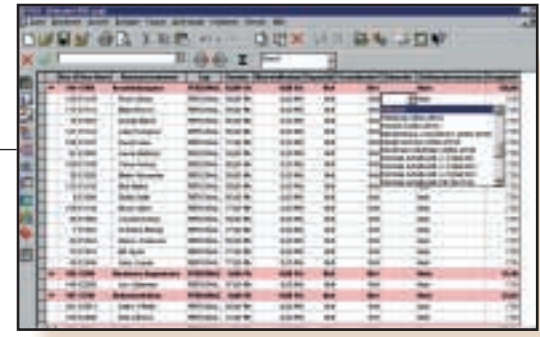
Definieren Sie Anordnungsbeziehungen
einfach grafisch im Balken- oder
Netzplan oder durch Definition der
Vorgänger/Nachfolger in Tabellen.



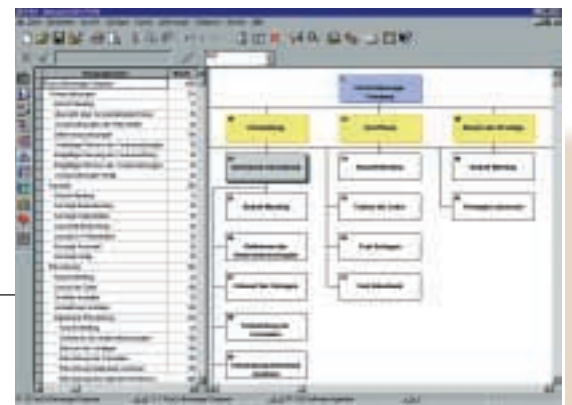
Eine in mehrere Fenster teil-
bare Oberfläche ermöglicht
Ihnen gleichzeitig verschiede-
ne Sichtweisen auf Ihre
Projekte.

Nutzen Sie für standardisier-
tes Planungsvorgehen am
besten eigene Projektvor-
lagen, die alle Angaben zur
Struktur, zum Ablauf sowie
alle weiteren notwendigen
Informationen enthalten
können. Binden Sie alle
relevanten Projektdoku-
mente auf einfache Weise in
Ihre Projekte ein.

Verwalten Sie alle wichtigen
Stammdaten Ihrer Projekte
und Mitarbeiter: Auftrags-
und Projektnummern,
Standorte, Personalnum-
mern usw.. Mit Sciforma
Project Scheduler 8 können
Sie beliebig viele benutzer-
definierte Felder erstellen,
die z.B. auch vorgegebene
Listenwerte enthalten kön-
nen.



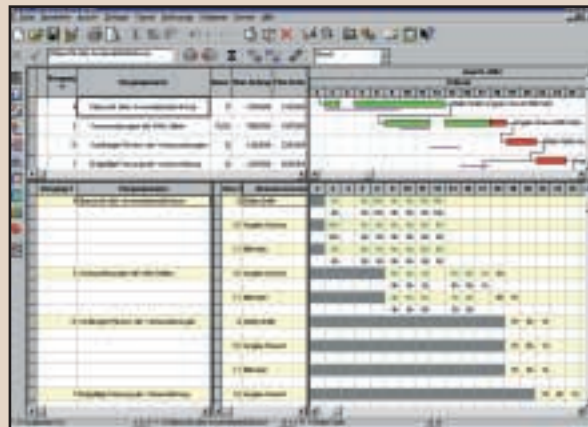
Sie können Ihre Projekte
in bis zu 10 Ebenen
strukturieren und den
Projektstrukturplan (PSP)
grafisch darstellen.
Generieren Sie für Ihre
Arbeitspakete einen ein-
deutigen PSP-Code.
Mit Hilfe der Daten-
sortierung können Sie in
Sciforma Project
Scheduler 8 jederzeit
auch andere Strukturen
darstellen, z.B. eine
Gliederung nach
Standorten.



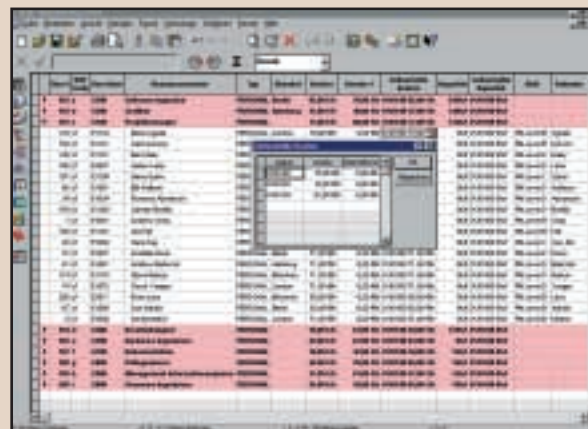


Ressourcen verwalten

Herr Franke, Ressourcenmanager: „Ich muss immer schnell wissen, an welchen Projekten jeder meiner Mitarbeiter gerade arbeitet. Eine Auslastungsanalyse der Mitarbeiter zeigt langfristig Über- und Unterlastungen der Mitarbeiter auf und erlaubt eine gezielte Personalpolitik.“

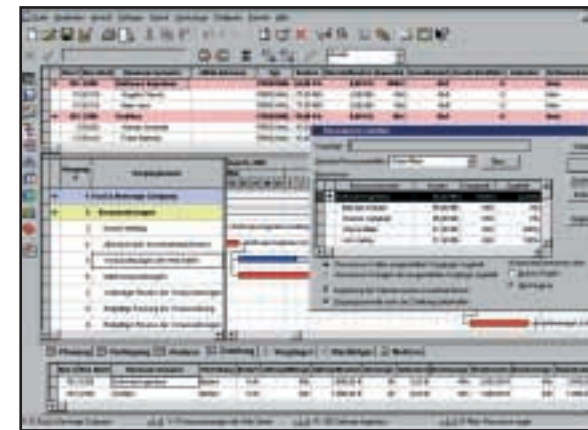


Erfassen, strukturieren und verwalten Sie Ihre Personal- und Ressourcenstammdaten in einem zentralen Pool. In Sciforma Project Scheduler 8 können Sie neben den einzelnen Mitarbeitern auch generische Ressourcen (z.B. "Laboranten") bestimmen, die Sie beispielsweise für eine Grobplanung einsetzen können. Qualifikationen oder weitere spezifische Eigenschaften können Sie in selbstdefinierten Feldern erfassen und strukturieren.

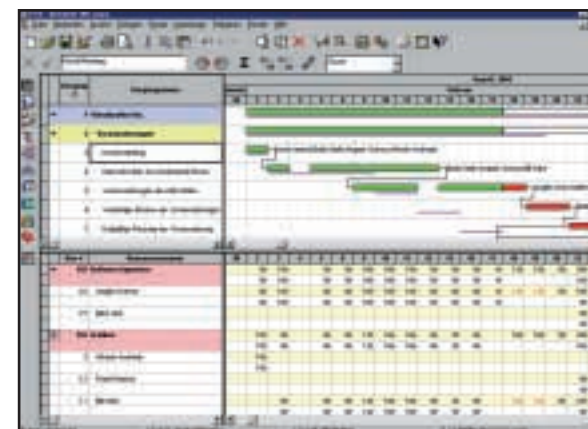


Sie können für alle Mitarbeiter und Ressourcen zeitlich variable Verfügbarkeiten und Kapazitäten festlegen. Jeder Ressource können Sie bis zu sechs verschiedene Kostensätze zuweisen, die hinsichtlich Lohn- und Preissteigerungen auch zeitlich variabel sein können. Gerade für sehr langlaufende Projekte können Inflationspläne definiert werden.

Ressourcenverwaltung



Nachdem Sie Ihre Ablauf- und Terminplanung abgeschlossen haben, weisen Sie den Aktivitäten Mitarbeiter und Ressourcen zu. Planen Sie Ressourcen nach Ihren Vorgaben ein: Legen Sie fest, ob jeweils die Dauer, der Aufwand oder die Intensität der Bearbeitung ermittelt werden soll.

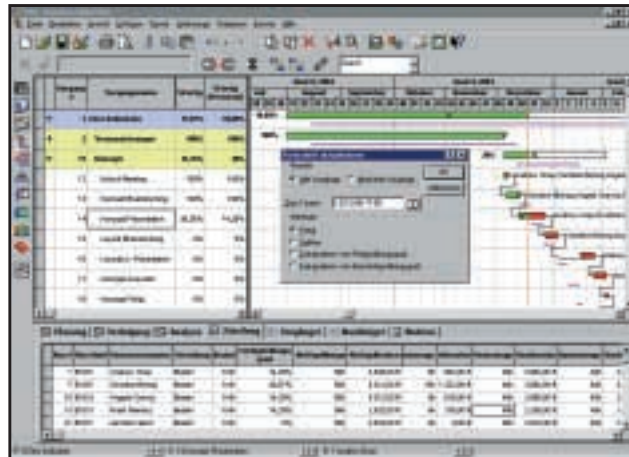


Planen Sie mit generischen Ressourcen (z.B. "Marketing"), die Sie in der Detailplanung durch einzelne Mitarbeiter ersetzen können.

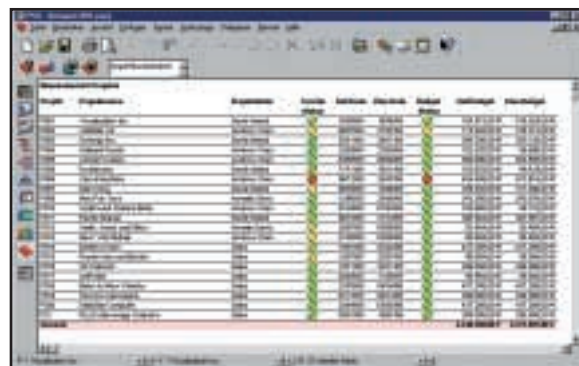
Analysieren Sie die Auslastung Ihrer Mitarbeiter und Ressourcen. In der Ansicht "Ressourcenverteilung" wird die zeitliche Auslastung in einer Tabelle dargestellt. Überlastungen werden rot hervorgehoben.

Oder verwenden Sie ein Ressourcenhistogramm zur grafischen Auswertung. Sciforma Project Scheduler 8 bietet Ihnen die Funktionen, Überlastungen automatisch aufzufinden. Der automatische Abgleich verschiebt Überlastungen in Zeiträume, in denen freie Kapazitäten zur Verfügung stehen.

Projekte verfolgen



Sciforma Project Scheduler 8 verwaltet bis zu fünf Basispläne, um Abweichungen im Projekt zu vergleichen und zu analysieren. Sichern Sie Ihre ursprüngliche Planung als Sollplan, pflegen Sie regelmäßig Ihren Fortschritt ein. Verschiedene Messgrößen zeigen Ihnen den Fortschritt: Arbeitsfortschritt, Kostenfortschritt, physischer Fortschritt oder zeitlicher Fortschritt im Projekt. Die verschiedenen Fortschrittsgrade können im Balkenplan transparent und vergleichend dargestellt werden.

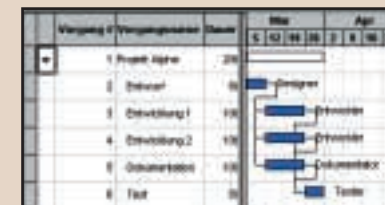


Stellen Sie in einem Diagramm die Informationen, die Sie benötigen, im zeitlichen Verlauf dar: eine Amortisationsberechnung mit verschiedenen Kostenarten, Aufwänden, Kapazitäten ... Diagramme unterstützen Sie in der Analyse der Projektstatist. Sie können beispielsweise zusammen mit dem Balkenplan dargestellt und ausgegeben werden.

Geben Sie den aktuellen Status Ihrer Projekte bequem über vorhandene Berichtsvorlagen aus.

Critical Chain

Sie haben sich dafür entschieden die Critical Chain Projektmanagement-methode anzuwenden? Sciforma Project Scheduler 8 verfügt über alle notwendigen Funktionen, um auch diesen methodischen Lösungsansatz in der Planung umzusetzen.



Geben Sie bei der Eröffnung eines Projektes anstelle eines Anfangstermins den Zielermin des Projektes ein. Bestimmen Sie – wie gewohnt – eine Projektstruktur und einen Ablauf im Projekt.



- Nehmen Sie die Sicherheitsreserven aus der Dauer der einzelnen Vorgänge und weisen Sie Ressourcen zu.
- Vermeiden Sie Multitasking, indem Sie Ressourcenkonflikte lösen
- Identifizieren Sie die "kritische Kette" im Projekt. Sie wird durch Termin- und Ressourcenabhängigkeiten bestimmt.
- Fügen Sie ausreichend Sicherheitsreserven als Projekt- und Zwischenpuffer ein. Kalkulieren Sie Kostenpuffer.
- Im Modus "Projektverfolgung" können nun die Puffer verbraucht werden. Managen Sie Ihr Projekt global: Der Projektpuffer zeigt Ihnen den Status Ihres Projektes. Lassen Sie sich den Pufferverbrauch z.B. als Ampel anzeigen.

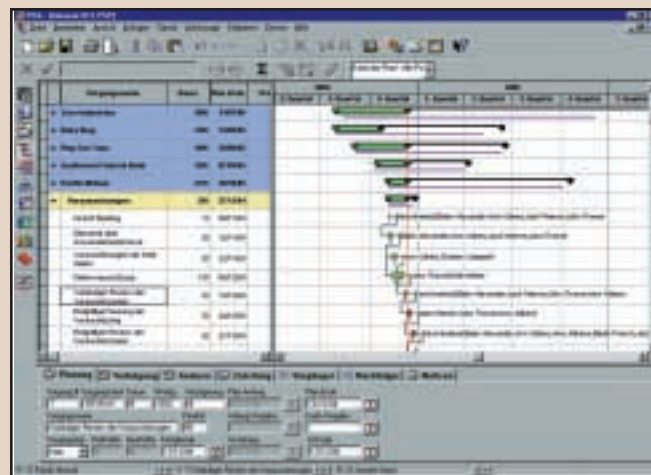




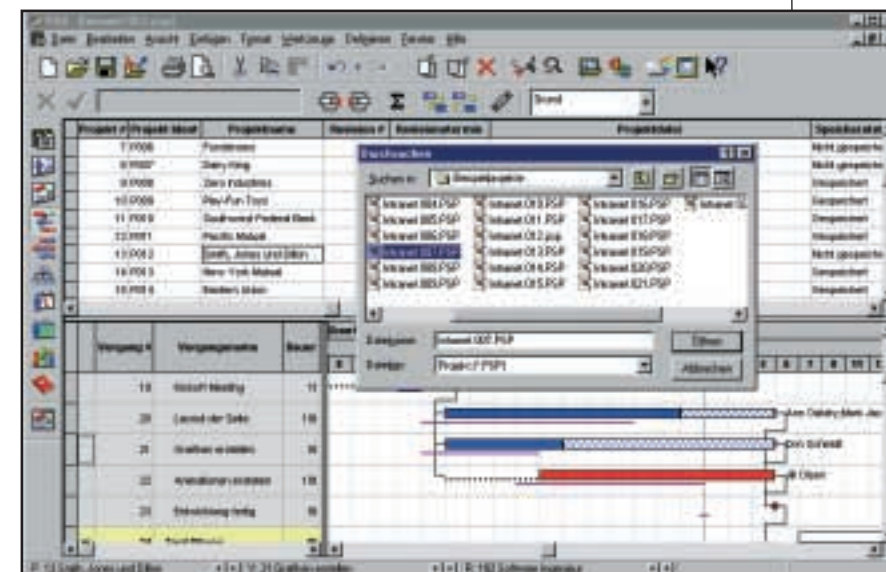
Multiprojektmanagement

Herr Bachmann: "Ich manage mehrere voneinander abhängige Projekte und steuere sowohl die Termin- als auch die Ressourcenplanung. Sciforma Project Scheduler 8 bietet für das Multiprojektmanagement umfassende Funktionen, die meine Arbeit effizient gestalten und trotz komplexer Zusammenhänge Transparenz schaffen."

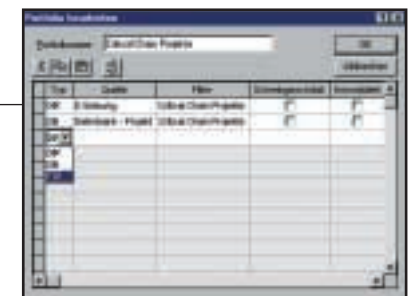
Sciforma Project Scheduler 8 eignet sich ausgezeichnet zum Multiprojektmanagement. Die Architektur erlaubt die Planung von mehreren Projekten mit einem gemeinsamen Ressourcenpool. Egal, ob Sie parallel laufende Einzelprojekte managen, ein Hauptprojekt mit mehreren Teilprojekten steuern oder ein Portfolio voneinander abhängiger Projekte Projektportfolio planen, Sciforma Project Scheduler 8 bietet Ihnen alle erdenklichen Funktionalitäten für das Arbeiten in einer Multiprojektumgebung.



Sie möchten Ihr Großprojekt planen und steuern, jedoch einzelne Teile des Projekts delegieren? In Sciforma Project Scheduler 8 können Sie dazu eigenständige Unterprojekt in Ihr Projekt einbinden und deren Informationen übernehmen.



Welche Projekte in der R&D Abteilung haben ein Volumen über 50 Mio€? Die Projektportfolios von Sciforma Project Scheduler 8 können diese Antwort innerhalb von wenigen Sekunden geben. In der Definition der Portfolios können Sie beliebige Kriterien festlegen: Das Portfolio öffnet nur die Projekte, die diese Kriterien erfüllen.



Veröffentlichung und Web Sites

Herr Bachmann: „In unserem Unternehmen wird das Intranet als wichtiges internes Kommunikationsmittel verwendet und ich möchte es gerne nutzen, um meinem Team einfach und schnell die Ziele und Termine zu übermitteln und sie über den aktuellen Bearbeitungsstand zu informieren.“

Der Web Site Manager in Sciforma Project Scheduler 8 ist ein leistungsstarkes Werkzeug, das Ihnen - ohne Programmierkenntnisse -

Web Sites mit Projektinformationen erstellt. Der

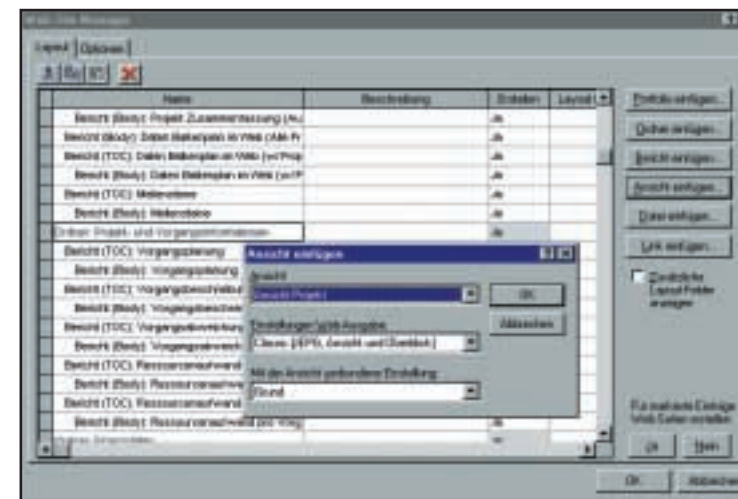
Web Site Manager enthält alle Funktionen für die

Erstellung und Aktualisierung von Web Sites.

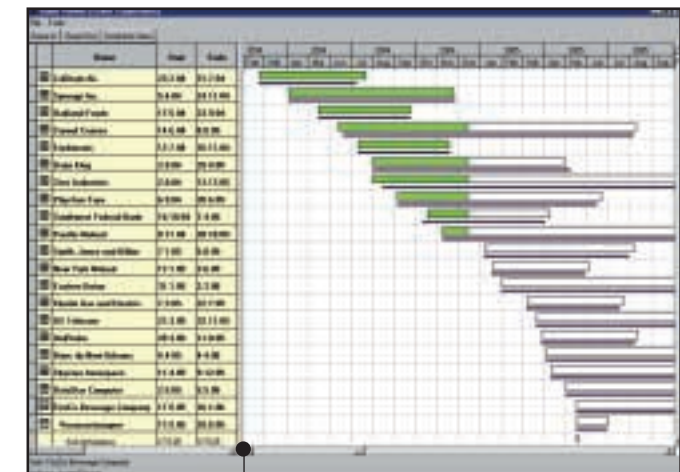
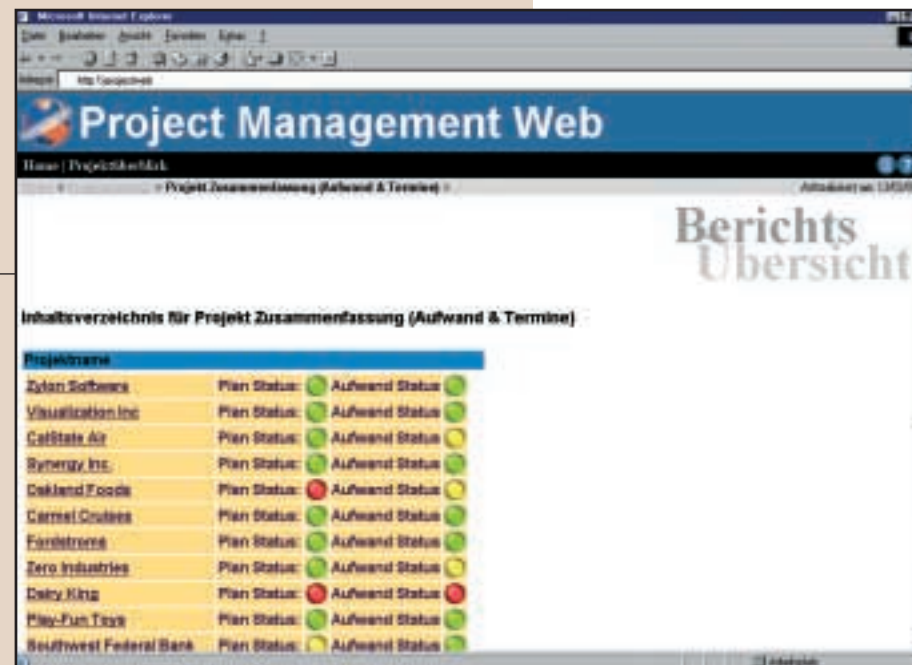
Konzeptphase beendet? Lieferung verschoben?
Das Team muss schnell die aktuellen Informationen erhalten.
Mit dem Web Site Manager ist dies kein Problem:
Er veröffentlicht automatisch alle aktualisierten Informationen, die mit laufenden Projekten zusammenhängen, in einem Webportal.



Sciforma Project Scheduler 8 wird bereits standardmäßig mit verwendbaren Vorlagen und Layouts geliefert. Fügen Sie einfach die gewünschten Inhalte ein. Natürlich können Sie Ihre Web Site auch selbst gestalten und anpassen: Farben, Grafiken und Logos, Layouts ...



Veröffentlichen Sie Ihre Portfolios: Der Web Site Manager bindet Berichte und Ansichten sowie weitere Anlagen oder Links ein.



Der Gantt Viewer, Bestandteil des Web Site Managers, bietet den Teammitgliedern und dem Management die Möglichkeit, Balkenpläne im Browser zu betrachten. Navigieren Sie im Gantt Viewer: Vorgänge können zusammengefasst oder detailliert dargestellt werden, die Intervalle der Zeitachse können individuell verändert werden.



PC-Inform

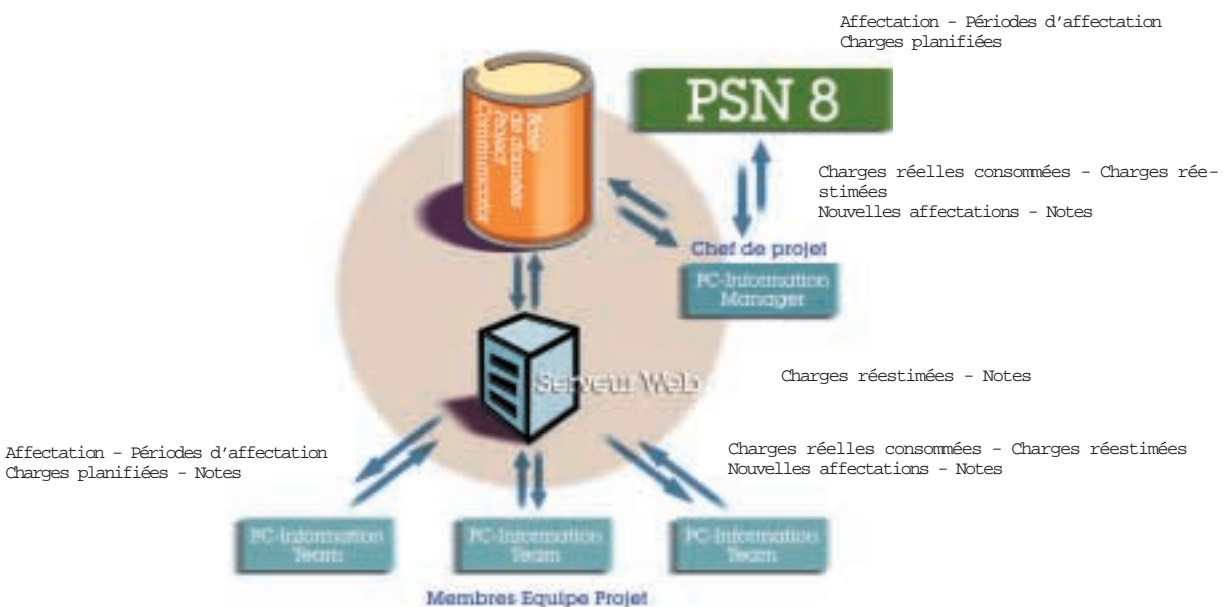
Herr Bachmann, Multiprojektmanager: „Wie ist der aktuelle Fortschritt in meinen Projekten? Ich brauche aktuelle Istwerte, wie viele Stunden wurde in meinen Projekten bereits gearbeitet und welcher Aufwand ist noch notwendig?
Außerdem muss ich regelmäßig Ist-Kostenauswertungen für unser Finanzcontrolling bereitstellen können.“

PC-Inform ist ein Werkzeug, mit dem Sie dezentral die tatsächlich geleisteten Aufwände der Projektmitarbeiter erfassen und den Fortschritt in Ihren Sciforma Project Scheduler 8 Projektplänen aktualisieren können.

Die Komponente PC-Team ist ein elektronischer Stundenzettel, in dem jeder Mitarbeiter seine geleisteten Stunden einträgt. Durch Einschätzen des Fortschrittgrades oder des restlichen Aufwandes informiert er den Projektleiter über den Fortschritt des Vorgangs. Bei unvorhergesehenen Problemen kann das Teammitglied eine Notiz für den Projektleiter hinterlegen. Über einen Link kann das Teammitglied auf Projektdokumente zugreifen. PC-Team kann auch als Web Client verwendet werden.



Der Projektleiter kann regelmäßig sein Team dazu auffordern die Restaufwände neu einzuschätzen.



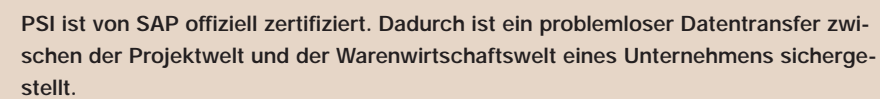
Der wöchentliche Stundenzettel listet im Allgemeinen alle für den Mitarbeiter geplanten Vorgänge auf. Arbeitet der Mitarbeiter außerplanmäßig an einer anderen Aktivität, kann er sich ihr nachträglich zuteilen.

Alle Plandaten werden auf eine SQL-fähige Datenbank dupliziert. Die Mitarbeiter melden ihre Stunden in die Datenbank zurück. Der Projektleiter aktualisiert mit den Daten automatisch seine Projektpläne in Sciforma Project Scheduler 8.

Mit der PC-Inform Komponente PC-Manager prüft der Projektleiter die zurückgemeldeten Daten und Informationen. Die von ihm freigegebenen Daten und Informationen werden in die Sciforma Project Scheduler 8 Projektpläne übernommen. PC-Manager wird direkt aus Sciforma Project Scheduler 8 aufgerufen.

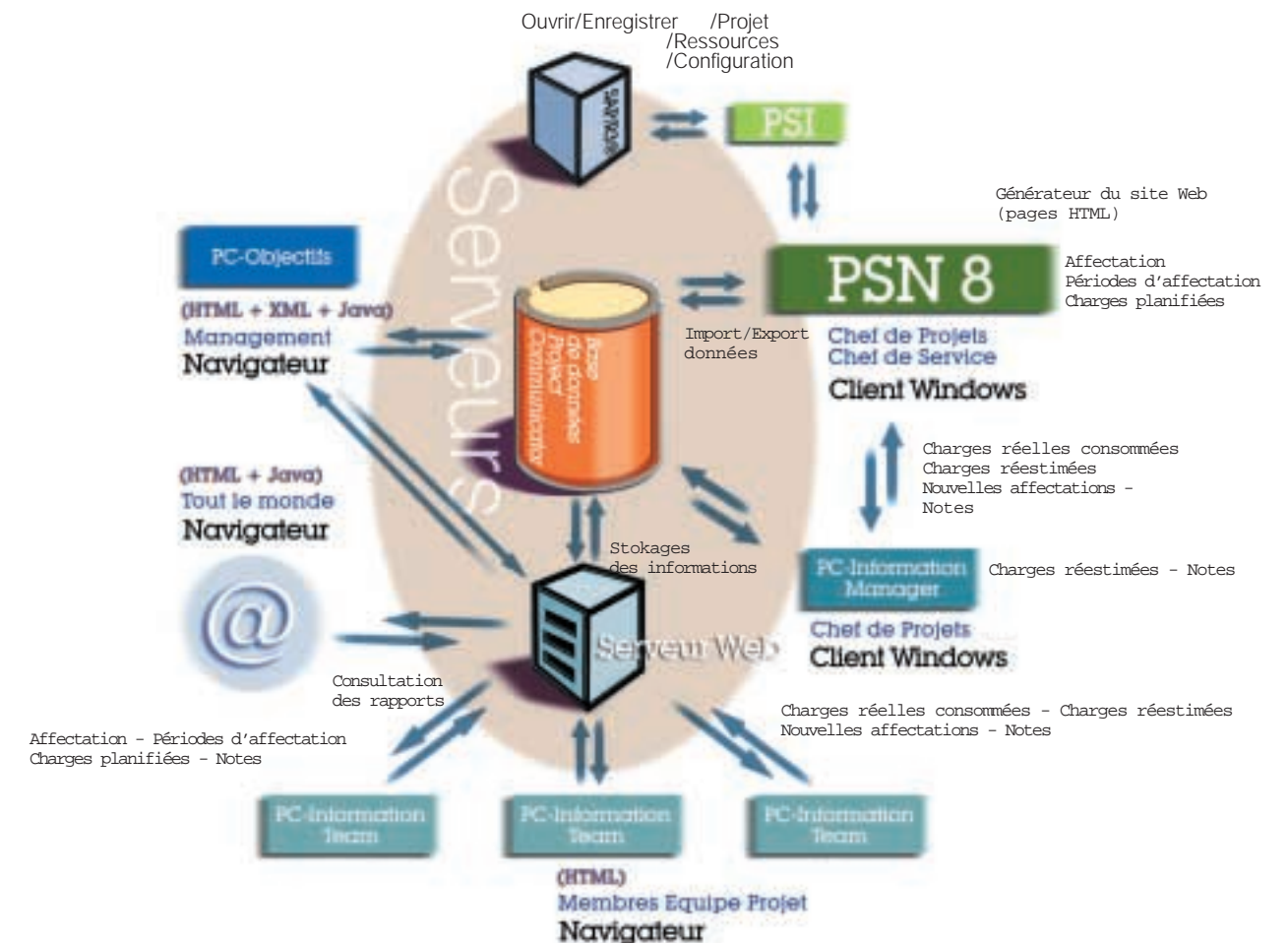


Mit PSI kann in Unternehmen ein effizienter Datenaustausch zwischen Sciforma Project Scheduler 8 und SAP R/3® erfolgen.



- Ermöglicht eine Integration der Vorteile des grafikunterstützten Sciforma Project Scheduler-Tools mit dem SAP R/3 PS-Modul
- Übertragung der Daten einer Applikation in den passenden Kontext der anderen Applikation, d.h. Sciforma Project Scheduler 8 und SAP R/3 Benutzer können gleiche Informationen in unterschiedlichen Systemen nutzen
- Feste Beziehungen zwischen entsprechenden Feldern in Sciforma Project Scheduler 8 und dem Projektsystem-Modul von SAP R/3
- Einfache Anpassung der Datenauswahl, die zwischen den Applikationen übertragen wird und dem Projektsystem-Modul von SAP R/3
- Einfache Anpassung der Datenauswahl, die zwischen den Applikationen übertragen wird

Architektur



Features Sciforma PS Suite

Sciforma Project Scheduler 8

Systemvoraussetzungen

- CPU: Pentium 120 oder höher
- Betriebssystem: MS Windows 9x, Me, NT4, 2000, XP
- RAM: mind. 32 MB (empfohlen 64 MB)
- Freier Speicherplatz auf der Festplatte: 50 MB VGA Grafikkarte oder höher
- Maus oder kompatibles Zeigergerät (Microsoft IntelliMouse Unterstützung)

Interface

- Projekte und Ressourcen können in Dateien, Datenbanken oder FTP Sites abgelegt werden
- Unterstützung der kritischen Pfad Methode
- Unterstützung der Critical Chain Methode
- Möglichkeit bis zu fünf Basislinien pro Projekt zu speichern (Basislinien-Erstellungsdatum, Zuteilungen und Kosten)
- MS Office™ ähnliche Menüs
- Mehrfenstertechnik
- 10 Hauptansichten mit Vorgangsformular, das 7 anpassbare Bereiche enthält
- Möglichkeit eine unbegrenzte Anzahl von Makros zur Automatisierung von Routinebefehlen zu erstellen
- Zugriff auf alle Ansichten mit einem einzigen Klick
- Gesplittete Fenster zur gleichzeitigen Anzeige von zwei Ansichten
- Benutzerdefinierte Anpassung der Oberfläche (Menüs, Symboleisten, Vorgangsformular)
- Schnelle Eingabe von Terminen mit Popup Kalendern
- Kontextsensitive Hilfe
- Windows 2000 Hilfesystem
- Benutzerhandbücher
- OLE2 Client/Server, einschließlich integriertem DDE und OLE Automation
- Automatische Anpassung der Spaltenbreite in Tabellen
- Veränderbare Zeilenhöhe
- Zeilenumbruch in Tabellenzellen und Tabellenkopfzellen
- Synchronisation von Balkenplan, Ressourcenauslastung und Terminplan im geteilten Fenstermodus
- Verwaltung von mehreren Währungen
- Definition von Standardwerten in den meisten Feldern
- Kopieren/Einfügen in benutzerdefinier-ten Felder
- Rechtschreibprüfung mit Sprachauswahl
- Suchfunktionen für Projekte, Vorgänge und Ressourcen
- unbegrenzte Schritte für Rückgängig /Wiederholen mit Anzeige der Schritte in einer Auswahlliste

Kalender

- Unbegrenzte Anzahl von Kalendern erstellen
- Bis zu vier unterschiedliche Arbeitsschichten pro Tag in jedem Kalender
- Definition von Überstundenschichten
- Zuweisen der Kalender einem Projekte, Vorgängen, Ressourcen, Ressourcenzuteilungen, Anordnungsbeziehungen, Zeitachsen
- Fiskalische Kalender definieren

Projekte

- Gleichzeitiges Öffnen von 2.048

Projekten

- Projekte können mit einem vordefinierten Layout verbunden werden
- Projektvorlagen
- Planung mit der Methode des kritischen Pfades oder Critical Chain
- Pro Projekt können bis zu fünf Basispläne gespeichert werden

Aktivitäten/Vorgänge

- 99.999 Aktivitäten pro Projekt
- Projektaktivitäten können in der Netzplanansicht, dem Strukturplan, der Vorgangstabelle und dem Balkenplan angelegt werden
- Automatische Erzeugung von PSP Code, einschließlich benutzerdefinierter Codestrukturen
- Einfügen eigener Projektvorlagen
- Einfaches Planen von wiederkehrenden Vorgängen
- Balkenplan/Netzplan Anmerkungen
- Unbegrenzte Notizfelder
- Angabe der geschätzten Dauer von Minuten bis Monat
- PERT Analyse für Dauern (3-Punkt Schätzungen)
- Auflösen der Vorgangsfunktion, um einen Vorgang zu löschen ohne bestehende Abhängigkeiten zu verlieren
- Datumsrechner
- Projektstrukturplan mit 10 Ebenen
- Datenbänderdarstellung zur Darstellung selbst definierter Gliederungsstrukturen
- Definition von Abhängigkeit und Terminbeschränkungen ("Kann nicht früher beginnen als...", "Muß beginnen am...", "Soll enden zum...")
- Vorgänge frühest- (ASAP) oder spätestmöglich (ALAP) planen
- begleitende Hammock Vorgänge
- Automatisches Einfügen von Zwischen-/Projektpuffern (Critical Chain)
- Neummerierung und Sortierung nach bis zu vier Kriterienebenen
- Projekt- und Vorgangsprioritäten

Ressourcen

- 99.999 Ressourcen
- 3 Ressourcentypen (Personal, Material, Verschiedenes)
- Generische und spezifische Ressourcen
- Ressourcenstrukturplan (RSP) mit 10 Ebenen
- Datenbänderdarstellung zur Darstellung selbst definierter Gliederungsstrukturen (z.B. Skills)
- ARTS (Ressourcenverteilung) Tabelle für zeitraumverteilte Darstellung von Plan- und Ist-Aufwänden und -Kosten pro Ressourcenzuteilung
- Ansicht Ressourcenauslastung zur zeitverteilten Darstellung von Ressourcenzuteilungen für ein Einzelprojekt oder Multiprojekte
- Anzeige der Ressourcenverfügbarkeit beim Zuteilen
- Automatischer oder manueller Ressourcenabgleich
- Definieren von sechs Kostensätzen pro Ressource, die zeitverteilte sein können
- Bis zu 10 Inflationspläne zur Darstellung von Schwankungen der Ressourcenkosten
- Management von Inflationsplänen und zeitverteilter Kostensätze
- Überstundenkosten
- Spezielle Kalender für Ressourcen

- Darstellung von zeitverteilter Ressourcenzuteilung
- Neummerierung und Sortieren auf vier Ebenen
- Unbegrenzte Filter beim Zuteilen von Ressourcen (z.B. Qualifikationen, Abteilung)
- Aufwandbasierte Ressourcenzuteilung (Ressourcenzuteilungsmanagement)
- Visualisierung der aktuellen Verfügbarkeit beim Zuteilen von Ressourcen (einzeln)

Ressourcen Zuteilungen

- Gleichzeitiges Zuteilen mehrerer Ressourcen auf mehrere Vorgänge
- Manueller Kapazitätsabgleich
- Automatischer Abgleich von Einzel- oder Multiprojekten (zwischen zwei Daten), Angabe von skalierten Verfügbarkeiten
- Kapazitätsabgleich ausgewählter oder gefilterter Ressourcen
- Abgleich mit Berücksichtigung generischer Ressourcen
- Abgleich nur für ausgewählte Vorgänge
- Vorgänge beim Abgleich der Ressourcen splitten
- Rückwärtsabgleich vom Projektzielenddatum (Critical Chain)
- Dynamischer Abgleich-Analyse-Bericht
- Formatierbares und größenveränderbares Dialogfenster "Ressourcen zuteilen", um alle Zuteilungsfelder während des Zuteilen zu sehen

Balkenplan

- Dreigeteilte Zeitachse, zoombarer Darstellung von Stunden bis auf Jahr
- Interaktive Mausfunktionen direkt im Balkenplan, um Vorgänge zu verzögern, Dauern zu ändern, Vorgänge zu unterbrechen oder Fortschritt anzugeben
- Ressourcenspezifische Balkenpläne erstellen
- Unterschiedliche farbliche Darstellung von kritischen und unkritischen Vorgängen und Darstellung von Puffern (Freier und Gesamtpuffer)
- Anzeige von Projekt- und Zwischenpuffer (Critical Chain)
- Auswählbare Schriftarten und Schrift-/Hintergrundfarben
- Symbole für bestimmte Vorgangsdaten und bestimmte Daten
- Importieren eigener Symbole
- Einfügen und Anpassen von Notizen direkt im Balkenplan
- Anmerkungen am Balken zuweisen (Schriftarten und -stil können angepasst werden)
- Alle Gliederungsebenen des PSP schnell ein-/ausblenden
- Anzeige von fünf Überblickszeilen
- Anzeige von fünf Basislinien an jedem Vorgang
- beliebige Darstellung von Stilen – auch vorgangsweise differenzierbar
- Vorgänge teilen (splitten)

Netzplan (PERT Diagramm)

- Beziehungen zwischen Vorgängen grafisch erstellen oder löschen (mit der Maus)
- Gemeinsame Anzeige der Vorgangstabelle mit dem Netzplan
- Anpassen der Formen, Farben und der dargestellten Informationen im Vorgangsknoten
- Anordnungsbeziehungen (EA, EE, AA)

- Gleichzeitig AA und EE- AOBs zwischen Vorgängen möglich
- Darstellung von Verzögerungen
- Kalender für Vorgangsbeziehungen
- Automatisches Zeichnen des Netzplans

Strukturplan

- Grafische Anzeige des Projektstrukturplans (PSP)
- Erstellen oder Löschen von Gliederungsstrukturen der Vorgänge mit der Maus
- Gemeinsame Anzeige der Vorgangstabelle mit dem Strukturplan
- Anpassen der Formen, Farben und der dargestellten Informationen im Vorgangsknoten
- Automatisches Zeichnen des Strukturplans mit vier verschiedenen Darstellungsoptionen

Diagramme

- Vorgefertigte Diagramme
- Erstellen/speichern einer unbegrenzten Anzahl benutzerdefinierter Diagramme
- Grafische Darstellung einer unbegrenzten Anzahl von Feldern mit anpassbaren Balken-, Linien-, Muster- und Farbstilen
- Für jedes dargestellte Wertefeld können Farbe, Stil, Vorgangsfilter, Ressourcenfilter und Projektfilter definiert werden
- Auswahl unter allen Ressourcen- und Zuteilungsfeldern, einschließlich benutzerdefinierter Felder und Formeln
- Kumulative oder nicht kumulative Darstellung von Daten
- Darstellung von Balken im Diagramm wählbar: nebeneinander, gestapelt oder übereinander

Projektverfolgung

- Sitzung protokollieren: automatisch beim Beenden von Sciforma Project Scheduler 8 einen Bericht mit den Änderungen von selbst festgelegten Feldern erstellen
- Änderungen des Ressourceneinsatzes im zeitlichen Verlauf oder in der Summe verfolgen
- Istkosten von Ressourcen verfolgen
- Dateneingabe von Istwerten auf stündlicher, täglicher, wöchentlicher, monatlicher oder Quartalsbasis
- Berechnen/Eingabe von BCWP, BCWS, Work Performed, Work Scheduled
- Vorgänge oder Teile von Vorgängen verzögern
- Vorgänge zeitlich mehrfach unterbrechen
- Fortschritt automatisch nach auswählbaren Kriterien aktualisieren
- Kalkulation des weiteren Projektplanes auf Basis des Fertigstellungsgrades
- Eingabe von negativen Istwerten
- Iststunden und -kosten aus Textdateien und ODBC Datenbanken importieren
- automatische Aktualisierung mit PC- Inform Daten

Ressourcenauslastungstabelle

- Ressourcenauslastung im Einzelprojekt oder im Multiprojekt in ausgewählten Zeitintervallen
- zeitliche Ressourcenuberlastungen rot hervorgehoben
- Anpassbare Zeitachse

- Null-Werte ausblendbar

Berichte

- Erstellen und Speichern einer unbegrenzten Anzahl von Berichtsvorlagen
- Voll dynamische Ansicht von Berichten (Druckvorschau nicht erforderlich)
- Berichtsassistent für eine einfache und schnelle Berichtserstellung
- Verbesserung der InternetFunktionen
- Auswahl von Schriftarten, Farben und Rändern für Blöcke, Zeilen oder eine einzelne Zellen
- Einfügen von Grafiken (BMP, WMF oder EMF) in Berichte
- Berichte mit zeitverteilten Daten (Kosten, Aufwände) mit definierbaren Zeitintervallen
- Formeln innerhalb von Berichten
- Anzeige von zeitverteilten benutzerdefinierten Formelnwerten
- Bericht als ASCII oder HTML, XML ausgeben
- Unterdrücken von Nullwerten
- Unterdrücken von Zeilen, wenn bestimmte Werte Null sind
- Zeitlich protokollierte Felder können zur Analyse in einer Tabelle angezeigt werden.
- Vorgefertigte Berichtsvorlagen
- Jeder dieser Berichtsvorlagen kann in der vorliegenden Form verwendet oder mit dem Berichtsgenerator an Ihre Anforderungen angepasst werden. Sie können mit dem Berichtsgenerator oder dem Berichtsassistenten zusätzliche Berichte erstellen.

Drucken

- Alle Ansichten können gedruckt werden
- Druckvorschau mit drei Zoomeinstellungen (mehrsseitig, einzelne Seite, Details der Seite)
- Seiteneinstellungen für Seitenrand, Ausrichtung, Legende usw.
- Erstellen/Speichern einer unbegrenzten Anzahl von benutzerdefinierten Kopf- und Fußzeilen einschließlich Einbinden von Grafiken (z.B. Logos)
- Ausgabe der Seitenansichten als Grafikdatei oder als Webseite
- Miniaturansichten (Thumbnails) für mehrseitige Webausgabe
- Direkte Druckereinstellung über Vorschaufenster
- Balkenpläne und Diagramme zusammen auf einer Seite ausdrucken

Multi-Projekte

- Integrierte Termin-, Ressourcen- und Kostenplanung
- Zentrale Projektliste
- Erstellen von konsolidierten Projekten
- Erstellen von Haupt- und Unterprojekten
- Unterprojekte mit rechter Maustaste öffnen

- Erstellen/speichern einer unbegrenzten Anzahl von Unterprojekten
- Optional: automatisches Speichern von Unterprojektdaten und Aktualisierung von Zielenddaten während der Erstellung und Aktualisierung des Unterprojekts
- Gemeinsamer Ressourcenpool für alle Projekte oder getrennte Ressourcenpools für die einzelnen Projekte
- Alle oder einen Teile der Vorgänge des Unterprojekts zusammenfassen
- Ressourcen nach Gliederungsebene oder nach übereinstimmenden Daten zusammenfassen
- Externe Verknüpfungen zwischen verschiedenen Projekten erstellen/speichern (projektübergreifende Abhängigkeiten)
- Alle Ansichten und Berichte für mehrere Projekte oder das aktuelle Projekt anzeigen
- Multiprojekt-Balkenpläne anzeigen und nach beliebigen Kriterien (Ressource, Datum, Gliederungsebene, usw.) filtern
- Zur schnellen Projekterstellung bestehende Projekte verbinden
- Ressourcenabgleich über mehrere Projekte
- Synchronisationsbefehl für mehrere Projekte (Critical Chain Methode)
- Portfolio Management von Projekten
- Möglichkeit eine unbegrenzte Anzahl von Portfolios zu erstellen/speichern (Portfolios basieren auf einer unbegrenzten Anzahl von benutzerdefinierten Kriterien)
- Portfolio kann Projekte gleichzeitig von mehreren Speicherorten öffnen (Dateiserver, Datenbank und FTP Server)
- Durchführung von Projektsynchronisation mit der Möglichkeit neue Projekte in einen bestehenden Plan einzufügen und gleichzeitig ihre Ressourcenzuteilungen und den Terminplan mit anderen Projekten zu synchronisieren

Anpassung

- Möglichkeit zur Feldprotokollierung. Die Werte von ausgewählten Feldern wird an bestimmten Terminen aufgezeichnet. Diese Werte können dann zur Analyse in einer Tabelle angezeigt werden.
- Unbegrenzte Anzahl von Einstellungen für Ansichten, Datensortierung, Menüs, Symboleisten, Web Optionen, usw. können erstellt und gespeichert werden
- Anpassbares Menü
- Anpassbare Formulare (Vorgangsformular)
- Möglichkeit eine unbegrenzte Anzahl von Projekt-, Vorgangs- und

- Ressourcenfilter zu erstellen und zu speichern
- Filter können mehrere Kriterien enthalten, die mit einer Booleschen Logik verknüpft werden
- Erstellung einer unbegrenzten Anzahl von benutzerdefinierten (anpassbaren) Feldern, die zum Filtern von Vorgängen verwendet werden können
- Erstellen eigener zeitverteilter Kosten-, Aufwands- oder Dezimalfelder
- Erstellen von datumsabhängigen Feldern, in denen in Abhängigkeit eines Datums verschiedene Werte zugeordnet werden können
- Unbegrenzte Erstellung von Formeln, einschließlich Bedingungsformeln und eine Auswahl von 59 Funktionen
- Benutzerdefinierte Felder können eine benutzerdefinierte Auswahlliste enthalten
- Felderdatentypen Text, Notiz, Bedarf, Kosten, Dezimal, URL, Währung, Datum, Dauer, Aufwand, Integer, Ja/Nein und benutzerdefiniert
- Benutzerdefinierte Felder und Formeln können gedruckt, grafisch dargestellt, importiert/exportiert und angezeigt werden
- Benutzerdefinierte Felder und Formeln können auf globaler, Projekt-, Vorgangs-, Ressourcen- Zuteilungs- und AOB-Ebene liegen
- Benutzerdefinierte Felder und Formeln erweitern das Tool beispielsweise für eine Erfassung von Ressourcenskills, Einnahmen und Rechnungsbeträgen; Faktoren für das Risikomanagement, Budgets aber auch für Dokumentenanlagen
- Benutzerdefinierte PSP Codes
- Anpassung der Balkenplanansicht mit bestimmten Farben und Symbolen
- Anpassbare Zeitachsen
- Netzplan (PERT) Ansicht mit anpassbaren Farben, Formen, Rändern und Knoteninhalten
- Strukturplanansicht mit anpassbaren Farben, Formen, Rändern und Knoteninhalten
- Speichern verschiedener Einstellungen der Ansichten sowie Layouts
- Formatieren der Felder
- Layouts, um die Einstellungen des Benutzers zu übernehmen
- Konfigurationsdateien von Projekt- und Ressourcendateien werden unabhängig voneinander verwaltet
- Teile einer Konfigurationsdatei können gespeichert werden, um einzelne Konfigurationselemente innerhalb der Organisation zu verteilen

Import/Export und Datenbank

- OLE Client/Server
- Definierter API
- Datenbankunterstützung über ODBC mit den am häufigsten verwendeten

- Datenbanken (unter anderem SQL-Server, Oracle, Access, Sybase)
- Textdateien importieren/exportieren
- Import/Export aus ODBC Datenbank
- Optional: Zeitmanagement Tool PC- Inform
- Optional Zielmanagementsystem PC- Objectives
- Optional Schnittstelle zu SAP R/3 PSI
- Erstellen/speichern einer unbegrenzten Anzahl von Import/Export-Konfigurationen
- Alle PS8 Tabellen und Felder, sowie eine unbegrenzte Zahl von benutzerdefinierten Felder können importiert/exportiert werden
- Datenquelle/Ziel sind Textdateien oder eine ODBC Datenbank
- Möglichkeit einen automatischen Import/Export beim Öffnen/Speichern des Projekts zu starten
- Prolog/Epilog Befehlszeilen
- Erstellen von Projekten beim Import
- Komplettes Projekt kann in einem binären Format gespeichert werden
- Automatische Komprimierung des binären Objekts

Sicherheit

- Mehrstufige Zugriffskontrolle der Projekte, Ressourcentabellen und Konfigurationsdaten mit Berechtigungen auf Einzelpersonen oder Gruppen innerhalb Ihrer Organisation (erfordert Project Communicator 3.1 Admin)
- Sicherheit kann vom Dateiserver, Datenbankserver oder der Anwendung gehandhabt werden
- Passwortschutz auf Basislinien
- Passwortschutz auf Kostendaten
- Passwortschutz auf benutzerdefinierte Felder
- Lese/Schreib-Passwort auf Projekte und Ressourcentabelle

Web

- Erstellen/speichern einer unbegrenzten Anzahl von Web Sites
- Web Site kann beliebige PS8 Berichte, PS8 Ansichten enthalten (d.h. Balkenpläne, Diagramme und Tabellenansichten)
- Auswahl zwischen 4 verschiedenen Styles für die Web Site Veröffentlichung
- Ausgabe von Berichten als Web Seite
- Ausgabe von Berichten in Webvorlagen
- Verwendung von Browser spezifischen Tags
- Anpassen der vorhandenen Styles oder erstellen/speichern einer unbegrenzten Anzahl von Styles
- Automatischer FTP Transfer der Web Site auf den Web Server
- Ausgabe von Berichten in HTML oder XML
- PS8 Web Site kann Portfolio zur automatischen Web Seiten Erstellung verwenden
- Anhängen von Dateien und Erstellung von Links zu anderen Online Dokumenten
- Web Site Erzeugung von Projekt Web Sites, die an bestimmte Stakeholder gerichtet werden
- Styles und Vorlagen vereinheitlichen Aussehen und Navigation
- Projekt Web Sites können auf einem beliebigen Web Server aufgesetzt werden
- Java basierter Gantt Viewer zur Anzeige von Balkenplänen im Web
- eMail aus der Anwendung

Support

- Umfassendes Hilfesystem
- Kontextsensitive Hilfe

Project Communicator 3

PC-Information	PC-Objectifs
<ul style="list-style-type: none">•Installation de PSN 8•Fonctionne sur un serveur web sous windows (IIS, Apache, Lotus, Domino, Netscape Fast Track, Netscape Suite Spot, etc.).•Le navigateur web doit être Netscape Navigateur 4 (ou supérieur), Internet Explorer 4 (ou supérieur), ou équivalent.•Base de données compatibles ODBC, notamment MS Access, Oracle, MS SQL Server, DB2, etc.	<ul style="list-style-type: none">• Installation de PSN 8 facultative
•PC-Manager : Windows 95/98/NT4/2000	

PSI

- Installation de PSN 7.6 ou PSN 8
- Installation de SAP R/3® version 3.1g ou supérieur, avec le module Project System®